



2. November 2022

Schriftliche Anfrage

von Luca Maggi (Grüne)
und Fanny de Weck (SP)
und 1 Mitunterzeichnenden

In der Schweiz existieren verschiedene Motorradclubs, bei denen nur Mitglied werden kann, wer bei der Polizei, im Justizvollzug, bei der Sanität, der Feuerwehr, im Militär oder im Sicherheitsbereich arbeitet. Die Existenz solcher Clubs sind dem Stadtrat «grundsätzlich bekannt», wie er in der Antwort auf die schriftliche Anfrage 2022/355 betreffend «Existenz von sogenannten «Law Enforcement Motorcycle Clubs», Haltung zur Thematik, mögliches Verbot einer Mitgliedschaft für Mitarbeitende der Stadt sowie Massnahmen bei einer Mitgliedschaft» bestätigte. Zudem erachtet der Stadtrat die Mitgliedschaft von Mitarbeitenden im «Punisher Law Enforcement Motorcycle Club» und im Club «Gunfighters» als problematisch. Eine Mitgliedschaft würde einem/ einer Mitarbeiter:in gestützt auf Art. 151 AB PR gemäss Antwort verboten. Bei einer Mitgliedschaft im Club «Blue Knights» sieht der Stadtrat «nach aktuellen Kenntnisstand» keinen Interessenskonflikt mit der Stadtpolizei sowie der Aufgabe als Polizist:in. Mehrere Medien haben seit Einreichung der schriftlichen Anfrage 2022/355 zu diesem Thema recherchiert (siehe: (1) <https://www.pszeitung.ch/rockerkuten-mit-festnahmerecht/> (2) <https://www.nzz.ch/zuerich/zuerich-polizisten-in-motorradklubs-geraten-unter-druck-ld.1708431?reduced=true>).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gemäss Antwort des Stadtrates auf die schriftliche Anfrage 2022/355 (Antwort 8) sieht der Stadtrat eine Mitgliedschaft im Motorradclub «Blue Knights» gemäss aktuellem Kenntnisstand keinen Interessenskonflikt mit der Stadtpolizei sowie der Aufgabe als Polizistin oder Polizist. Ist diese Haltung des Stadtrates immer noch aktuell? Falls ja, bitte um die Angabe konkreter Gründe für diese Haltung? Falls nein, was ist die aktuelle Haltung des Stadtrates? Wurde diese den Mitarbeitenden bekannt gemacht?
2. Inwiefern unterscheiden sich die «Blue Knights» von den Clubs «Punisher Law Enforcement Motorcycle Club», «Shot Gun» und «Gunfighters»? Welche Abklärungen und Ereignisse haben zu den unterschiedlichen Einschätzungen des Stadtrates geführt?
3. Erachtet es der Stadtrat als «unproblematisch», dass der Motorradclub «Blue Knights» gemäss Medienberichten bei den «Hells Angels» vorstellig werden musste, um die Hierarchien der Szene zu respektieren? Wie schätzt der Stadtrat eine solche Handlung in Bezug auf einen allfälligen Interessenskonflikt mit der Arbeit als Polizist:in ein? Haben nach Wissen des Stadtrates Mitglieder der «Blue Knights» an Ermittlungen gegen andere Motorradclubs wie die «Hells Angels» teilgenommen? Bitte um eine Begründung der Antworten.

4. In Antwort 5 auf die schriftliche Anfrage 2022/355 gibt der Stadtrat an, dass die zuständigen Vorgesetzten und Anstellungsinstanzen bei einer Mitgliedschaft eines Mitglieds der Stadtpolizei in einem «Law Enforcement Motorcycle Club» prüfen, ob die Aktivitäten oder die Mitgliedschaft die Vertrauenswürdigkeit hinsichtlich der dienstlichen Pflichten beeinträchtigt. Wie läuft eine entsprechende Prüfung genau ab? Gibt es Fälle, in welchen eine solche Beeinträchtigungen vorlagen? Wenn ja, was wurde unternommen?
5. Gemäss Recherche der Zeitung «P.S.» verteten einige Mitglieder der Blue Knights Ansichten, welche nicht mit den Interessen der Stadt vereinbar scheinen. Einer der Präsidenten trägt ein Tattoo mit dem Zahlencode 848 auf seiner Brust – was für «Heil dir Helvetia» steht. Erachtet der Stadtrat entsprechende Ansichten für vereinbar mit dem Polizeiberuf?
6. Wie stellt sich der Stadtrat zu Symbolisierungen wie «Blue Knights» (Blaue Schwerter) oder «Thin Blue Line» (Schmale blaue Linie)? Letztere bezieht sich auf die Vorstellung von der Polizei als eine Linie gegen das Abrutschen der Gesellschaft in ein gewalttätiges Chaos. Dürfen Polizist:innen solche Symbole während der Ausübung ihres Berufs zur Schau stellen? Bitte um eine Begründung der Antwort.
7. Wie hoch schätzt der Stadtrat die Anzahl von Mitgliedern in «Law Enforcement Motorcycle Clubs» bei den Mitarbeitenden der Stadtpolizei? Wie hoch bei Schutz und Rettung? Geht die Stadt davon aus, dass auch Führungspersonal der Stadtpolizei Mitglieder solcher Vereinigungen ist?





Unterschriftenliste Mitunterzeichnende

Vorname, Name, Partei in Druckschrift:

Unterschrift:

1 Moritz Bögli (AL)

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20